

Neumühl

Bürger des Jahres 2010

04.01.2010 | 12:29 Uhr

Der Neujahresempfang der Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß „die Pilssucher“ ist der traditionelle Startschuss für das noch junge Jahr in Neumühl. Und natürlich gehört die Bekanntgabe des neuen Neumühler Bürgers und der Bürgerin des Jahres ebenso zu der lieb gewonnenen Tradition.

Da die Geehrten aber bis zur offiziellen Überreichung der Urkunden nichts von ihrem Glück wissen, fielen die beiden Preisträger auch dieses Mal wieder aus allen Wolken.

Horst Grams und Roswitha Kretschmann waren die beiden Glücklichen, die für 2010 von den „Pilssuchern“ als Bürger und Bürgerin des Jahres ausgewählt wurden.

Das Erstaunen über die große Ehre hätte nicht größer sein können. Verduzte Gesichter machten alle zwei als sie nacheinander vom Vereinspräsidenten Reiner Terhorst auf die Bühne im Bürgerhaus Neumühl gerufen wurden. „Ich bin total fertig mit der Welt“, sagt Roswitha Kretschmann. „Das hätte ich nie erwartet.“ Ähnlich geht es dem zweiten im Bunde Horst Grams. „Ich bin wirklich überrascht“, gesteht er nüchtern.

Horst Grams wurde für seinen Einsatz bei der katholischen Kirchengemeinde, der katholischen Jugendarbeit und für seine Vorstandstätigkeit beim Neumühler Tennesclub geehrt. Vor allem wurde ihn die Auszeichnung aber zeit teil, weil er sich für das Projekt Lebenswert von Pater Tobias eingesetzt hat.

Roswitha Kretschmann wurde als langjährige Aktive beim SV Hamborn 1890 Handball geehrt.

David Huth

<http://www.derwesten.de/staedte/duisburg/nord/buerger-des-jahres-2010-id2336902.html>